

## MENSCHEN: MARATHONLÄUFER PATER TOBIAS

### *Von Marrakesch bis Duisburg*

Er kämpft gegen Armut. Er bietet Hilfebedürftigen Halt und leistet Menschen unabhängig von Alter, Geschlecht, Nationalität und Religion Unterstützung auf dem Weg in ein selbstbestimmtes Leben. Dafür läuft Pater Tobias einen Marathon: 50 Kilometer. Quer durch Duisburg. Der Prämonstratenser der Abtei Duisburg-Hamborn hat in den vergangenen fünf Jahren viele Kilometer hinter sich gebracht – jeder Schritt kommt Obdachlosen und Hartz-IV-Empfängern zugute. Denn dafür sammelt er mit seinen Läufen Spenden. Am 30. Januar rannte er noch durch Marrakesch, am 20. März legte er 42 Kilometer in Rom zurück. Die Gelder sind für die an der Abtei angesiedelte Aktion „LebensWert“. Am 29. Mai wird er vor der Haustür in Duisburg weitere 50 Kilometer über den Asphalt traben. Alles Training für den 17. Juni: Dann geht Pater Tobias bei den Bieler Lauftagen (Schweiz) an den Start, um ganze 100 Kilometer zurückzulegen. All das, um die zu motivieren, die sich selbst längst aufgegeben haben. Um Kindern aus in Armut lebenden Familien die Möglichkeit zu geben, Sport- und Musikvereine zu besuchen. Vor kurzem gründete Pater Tobias das neueste Projekt im „LebensWert“-Projekt: KiPa – Kinderpatenschaften für arme Kinder. KiPa zielt auf die Förderung des sozialen Lebens von Kindern. Es will zum Beispiel Vereinsmitgliedschaften über Spenden ermöglichen. Infos: 0203/5034064; [www.projekt-lebenswert.de](http://www.projekt-lebenswert.de).



Pater Tobias läuft für Bedürftige.

Foto: leb